

Zeitschrift: Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band: 9 (1888)
Heft: 6

Rubrik: Neue Zusendungen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Preis per Jahr:
Fr. 1. 50 (franco).

Der Pionier.

Anzeigen:
per Zeile 15 Cts.

Mitteilungen aus der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
und Organ für den Arbeitsunterricht.

Erscheint am 15. jeden Monats.

Anzeigen nehmen entgegen die Annoncenexpeditionen *Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse* und *Orell Füssli & Cie.*

Neue Zusendungen:

- 1) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Aargau:
Jahresbericht pro 1886.
- 2) Von der Tit. Bezirksschule Balsthal:
Programm der Bezirksschule Balsthal pro 1887/88.
- 3) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Baselland:
Lehrplan für die Arbeitsschulen des Kantons Baselland.
- 4) Von dem Tit. eidgenössischen statistischen Bureau:
Pädagogische Prüfung bei der Rekrutierung im Herbst 1887.
- 5) Von Herrn Bichsel, Lehrer in Murten:
Schultisch mit Zeichnung.
- 6) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Waadt:
Compte-rendu pour 1887, Département de l'instruction publique
et des cultes.
- 7) Von Herrn Früh, St. Gallen:
Heimatkunde von St. Gallen.
- 8) Von der Tit. Erziehungsdirektion von Genf:
Rapport du département de l'instruction publique 1885/86.
Loi sur l'instruction publique.
- 9) Von Herrn K. Grüringer:
Neue Musikzeitung und Musikalische Jugendpost.
- 10) Vom Tit. städtischen Gymnasium Bern:
Jahresbericht über das städtische Gymnasium Bern.
- 11) Vom Tit. schweizerischen Gewerbeverein, Zürich:
Achter Jahresbericht des schweizerischen Gewerbevereins. 1887.
- 12) Von der Tit. Musikalienhandlung Kirchhoff, Bern:
C. Pfister und C. Hess, Leichte Orgelsätze.
Rennfahrt, Gesangübung. Heft I.
- 13) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Luzern:
J. Bühlmann, Zweites Schulbuch für schweizerische Primar-
schulen. II. und III. Schuljahr.
Ch. Schnyder, Gesangbuch für die Primar- und Sekundarschulen.
I. und II. Teil.
- 14) Vom Tit. Direktorat der Lerberschule, Bern:
18. Programm der Lerberschule in Bern auf 1. Juni 1888.
- 15) Von Herrn Müller, Basel:
12 Gypsmodelle.
- 16) Von Herrn Nager, Altdorf:
Sammlung der Aufgaben im schriftlichen Rechnen bei den
schweizerischen Rekrutenprüfungen der Jahre 1880—87.
- 17) Von der Tit. ökonomischen Gesellschaft Bern:
Tätigkeitsbericht der ökonomischen Gesellschaft des Kantons
Bern pro 1887.
- 18) Von Herrn F. Payot, libraire-éditeur, Lausanne:
J. Sahl, Deutsches Sprachbuch für französische Sekundar-, Real-
und Progymnasialklassen.
- 19) Von der Tit. Verlagshandlung Rosenbaum & Hart, Berlin:
Globus mit dessen Beschreibung.
- 20) Von Herrn Sterchi, Oberlehrer, Bern:
Frey, Rechenbuch.
Joh. Niggeler, Das Turnen, sein Einfluss und seine Verbreitung.
Biographie de Albert de Haller.
- 21) Von Herrn Schuldirektor Tanner, Bern:
Jahresbericht über die Mädchensekundarschule Bern. 1888.
- 22) Bureau of Education Washington:
Proceedings of the department of superintendence.
- 23) Von der Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Bern:
Bericht der Vorsteherchaft der Schulsynode des Kantons Bern.
- 24) Von der Tit. Verlagshandlung W. Büchler, Bern:
Organisation und Ergebnisse der Lehrlingsprüfungen im In- und
Auslande.

Jahresversammlung des Schulausstellungsvereins

am 31. Mai im «Bären» in Bern.

Herr Prof. Pfüger hielt einen höchst interessanten Vortrag über das Lesen im Lichte der Augenheilkunde, wobei nachgewiesen wurde, dass die bernischen Lesebücher mit ihrem zu kleinen und zu engen Druk den Anforderungen der Schulgesundheitspflege nicht entsprechen, dagegen diejenigen von Basel-Stadt und Hrn. Prof. Rüegg. Herr Prof. Pfüger erklärte sich auch bereit, einen Apparat, den Weber'schen Lichtmesser, den Lehrern zum Gebrauch zu geben; dieser Apparat zeigt in einfachster Weise, ob die Schulzimmer genügend beleuchtet sind. Der Vortrag wird im «Pionier» erscheinen. Hierauf wurden die gewöhnlichen Vereinsgeschäfte abgewickelt. Herr Fankhauser legte Rechnung ab über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins. Herr Schmid erteilte Auskunft über die Rechnung der Schulausstellung; beide Rechnungen werden im Jahresbericht veröffentlicht. Der Jahresbericht wurde vorgelesen von Herrn Sterchi, Präsident der Direktion. An Stelle des zurücktretenden Herrn Schuldirektor Schmid wurde in das Komite gewählt Herr Wernly, Gymnasiallehrer in Bern, die übrigen Mitglieder wurden auf eine neue Amtsdauer bestätigt.

Montags den 4. Juni hielt das Komite Sitzung und wählte als Vertreter des Vereins in die Ausstellungsdirection den bisherigen Verwalter E. Lüthi, welcher wegen der beständigen Zunahme der Verwaltungsgeschäfte nicht mehr die notwendige Zeit hat, die Verwaltung zu besorgen.

Die Direktion wählte als Verwalter Frln. Emma König in Bern, welche nächstens ihr Amt antritt.

Vom 1. Juli an wird die Schulausstellung an allen Wochentagen nun auch vormittags geöffnet sein von 8—11 Uhr, nachmittags wie bis dahin von 1—4 Uhr.